

Miteinander Stark. Stärker als Multiple Sklerose: Der Welt-MS-Tag verbindet

Rund um den Welt-MS-Tag am 30. Mai 2020 lenkt die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) zum zwölften Mal die Aufmerksamkeit auf die Situation von MS-Erkrankten. In diesem vom Corona-Virus geprägten Jahr steht der Welt-MS-Tag in Deutschland unter dem Motto „Miteinander Stark“! Die Botschaft der bundesweiten Aktionen lautet: Allein zu Haus? Wir bleiben in Verbindung. Die DMSG hilft.

Hannover, 01.04.2020: In Deutschland leben mehr als 250.000 Menschen mit der noch unheilbaren chronischen Erkrankung Multiple Sklerose (MS). Viele von ihnen können derzeit aufgrund der Corona-Pandemie ihr Zuhause nicht verlassen, ihre Kontakte nach außen sind auf soziale Netzwerke beschränkt. Umso dringender benötigen MS-Erkrankte und ihre Angehörigen in dieser Zeit fachkundige Informationen und ein Sprachrohr für ihre Anliegen.

Wie können in Zeiten von Corona Verbindungen zu Hilfsangeboten der DMSG aufrechterhalten und neue Kontakte zu MS-Erkrankten geknüpft werden?

Um Wege aufzuzeigen, wie das gelingen kann, stellt die DMSG rund um den Welt-MS-Tag unter dem Motto "Miteinander Stark" positive Beispiele vor. Projekte und Initiativen, die MS-Erkrankten helfen, in der Gemeinschaft neue Kraft zu tanken. Dazu gehören Telefonketten der Selbsthilfegruppen ebenso wie Webinare der Landesverbände zu Themen wie Infektionsschutz, Ernährung und dem Risiko einer Corona-Infektion. Viele MS-Erkrankte sind verunsichert: Gehöre ich zu den Risikopatienten? In der interaktiven Kennenlern-Plattform „MS Connect“ beantworten Ärzte und weitere Experten in Sprechstunden ihre Fragen. Eine Video-Serie ruft MS-Erkrankte, aber auch ihre

Dieser Abdruck ist honorarfrei. Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.
Presstext und Bildmaterial sind im Internet abrufbar unter: www.dmsg.de

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Bundesverband e.V.
Krausenstraße 50 • 30171 Hannover
Telefon: 0511 96834-0 • Telefax: 0511 96834-50 • E-Mail: dmsg@dmsg.de

Angehörigen, Freunde, Kollegen und Arbeitgeber dazu auf, ihre aktuellen Emotionen, Anliegen, Ängste und Ideen mitzuteilen.

In Verbindung bleiben

Die Zahl der MS-Erkrankten weltweit wird auf 2,5 Millionen geschätzt. Als gemeinsamen Nenner für die internationalen Aktionen zum Welt-MS-Tag in den teilnehmenden Nationen hat die Multiple Sclerosis International Federation (MSIF) als Rahmenthema für die nächsten drei Jahre „Connections“ (Verbindungen) gewählt. Auf dieser Grundlage hat der DMSG-Bundesverband das Motto für den Welt-MS-Tag 2020 in Deutschland im Rahmen eines bundesweiten Wettbewerbs ermittelt. Die Gewinnerin Heike Borchers brachte die Botschaft auf den Punkt: **Miteinander Stark!** Heike und viele weitere MS-Erkrankte werden in den kommenden Wochen auf www.dmsg.de berichten, wie Leben mit MS mit vereinten Kräften erleichtert werden kann, wo sie Hilfe finden und sich im Gespräch mit anderen Betroffenen gegenseitig ermutigen.

Mit dem Herzen dabei: Ein Symbol – 1000 Gesichter

Zeigen Sie Herz: Mit dem Herz-Symbol wird in einer bundesweiten Awareness-Kampagne auf Postern, Flyern, in Videos, TV- und Hörfunkspots, auf Websites und in Social Media zur Unterstützung für MS-Erkrankte aufgerufen. Ziel wird es sein, mit vereinten Kräften, Verbindungen zu schaffen, die MS-Betroffenen den Rücken stärken. Die zahlreichen Aktionen in der DMSG-Community auf YouTube, Facebook, auf www.dmsg.de, in den Landesverbänden sowie in den mehr als 820 Kontaktgruppen ermöglichen MS-Erkrankten und ihren Angehörigen, ihre Erfahrungen zu teilen. Im Sonder-Newsletter und auf der Kampagnenseite zum Welt-MS-Tag erfahren Sie mehr.

Dieser Abdruck ist honorarfrei. Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.
Presstext und Bildmaterial sind im Internet abrufbar unter: www.dmsg.de

Die DAK Gesundheit hat die Produktion der Materialien im Rahmen der Projektförderung der Krankenkassen 2020 finanziell unterstützt. Dank der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) liegen die Plakate und Flyer wieder bundesweit in Apotheken aus.

Mitmachen lohnt sich!

In einem Wettbewerb sucht die DMSG nach der überzeugendsten Umsetzung des Mottos. Ob in Bild, Text, Film, Aktion, Musik, Tanz, Theater, als Flashmob oder in anderen Formen, bleibt der Fantasie der Teilnehmer überlassen.

Vorschläge bitte per Mail an: weltmstag@dmsg.de oder per Post an:

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Bundesverband e.V.

Ines Teschner

Krausenstraße 50

30171 Hannover

- Einsendeschluss ist der 12. Juni 2020 -

Die Gewinner werden auf dem Festakt des DMSG-Bundesverbandes vom Schirmherrn Christian Wulff, Bundespräsident a.D. ausgezeichnet.

Weitere Infos zu Veranstaltungen und Aktionen der DMSG rund um den Welt-MS-Tag finden Sie in Kürze auf www.dmsg.de.

Zeichen (mit Leerzeichen):	4.278
Zeichen (ohne Leerzeichen):	3.704

**Kontakt: Ines Teschner, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, teschner@dmsg.de,
mobil: 0170 296 8292**

Dieser Abdruck ist honorarfrei. Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.
Presstext und Bildmaterial sind im Internet abrufbar unter: www.dmsg.de

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Bundesverband e.V.
Krausenstraße 50 • 30171 Hannover
Telefon: 0511 96834-0 • Telefax: 0511 96834-50 • E-Mail: dmsg@dmsg.de

Hintergrund:

Der **DMSG-Bundesverband e.V.**, 1952/1953 als Zusammenschluss von Patienten und medizinischen Fachleuten gegründet, vertritt die Belange Multiple Sklerose Erkrankter und organisiert deren sozialmedizinische Nachsorge. Die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft mit Bundesverband, 16 Landesverbänden und mehr als 820 örtlichen Kontaktgruppen ist eine starke Gemeinschaft von MS-Erkrankten, ihren Angehörigen, über 4000 engagierten ehrenamtlichen Helfern und 250 hauptberuflichen Mitarbeitern. Insgesamt hat die DMSG rund 45.000 Mitglieder. Mit ihren umfangreichen Dienstleistungen und Angeboten ist sie heute Selbsthilfe- und Fachverband zugleich, aber auch die Interessenvertretung MS-Erkrankter in Deutschland. Schirmherr des DMSG-Bundesverbandes ist Christian Wulff, Bundespräsident a.D.

Multiple Sklerose (MS) ist eine chronisch entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems (Gehirn und Rückenmark), die zu Störungen der Bewegungen, der Sinnesempfindungen und auch zur Beeinträchtigung von Sinnesorganen führt. In Deutschland leiden nach neuesten Zahlen des Bundesversicherungsamtes mehr als 250.000 Menschen an MS. Trotz intensiver Forschungen ist die Ursache der Krankheit nicht genau bekannt. MS ist keine Erbkrankheit, allerdings spielt offenbar eine genetische Veranlagung eine Rolle. Zudem wird angenommen, dass Infekte in Kindheit und früher Jugend für die spätere Krankheitsentwicklung bedeutsam sind. Welche anderen Faktoren zum Auftreten der MS beitragen, ist ungewiss. Die Krankheit kann jedoch heute im Frühstadium günstig beeinflusst werden. Weltweit sind schätzungsweise 2,5 Millionen Menschen an MS erkrankt.

Dieser Abdruck ist honorarfrei. Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.
Presstext und Bildmaterial sind im Internet abrufbar unter: www.dmsg.de

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Bundesverband e.V.
Krausenstraße 50 • 30171 Hannover
Telefon: 0511 96834-0 • Telefax: 0511 96834-50 • E-Mail: dmsg@dmsg.de